

unter spanischer oder französischer Flagge, als vorgeblich hochvermögender Besitzer des von ihm geraubten Schiffes, in einen Hafen eingelaufen, und hatte da, in anscheinend friedlichem Verkehr, Gold in Haufen für seine und seines Schiffsvolkes Vergnügen gespendet, bis er auf einmal die Gelegenheit erfaß, irgend ein Schiff mit reicher Ladung, das aus jenem Hafen auslief und seiner spanischen oder französischen Flagge traute, zu überfallen und an der gemachten Beute sich für alle Ausgaben, die er in der Stadt gehabt, schadlos zu halten. Aber nicht nur gegen fremde Flaggen, auch gegen die seiner Landsleute, der Engländer, bewies Ned keine Schonung. Zuweilen lag er zwar, wie der Löwe, wenn er gesättigt ist, wochenlang mit seinem großen oder kleinen Fahrzeug, ganz friedlich unter den englisch-amerikanischen Schiffen in irgend einer Bucht vor Anker, bewies sich auch wohl als guter Landsmann in Rat und That; andre Male jedoch, wenn er gerade Mangel an Proviant oder an tüchtigen Matrosen hatte, nahm er dem ärmsten Fischer die Ladung seiner Barke, dem Schiffszwiebackhändler sein Brot ab und entführte gewaltsam die jungen Männer auf sein Schiff und in seine Dienste.

Das konnte man nicht leugnen, daß der allgefürchtete Ned nicht nur einer der tollkühnsten, sondern auch der geschicktesten Seemänner seiner Zeit war. Ihm war kein Sturm noch Ungewitter zu schwer; kein Engpaß zwischen wirbelnden Seeströmen oder Felsenklippen und Sandbänken schien ihm zu gefährlich. „Bei trübem Wetter,“ dies schien sein Wahlspruch, „ist der Fischfang am ergiebigsten.“ Wenn andre Schiffe in tausend Mängsten auf den vom Sturm hoch aufwallenden Wogen schwebten und nur an Rettung aus der Gefahr des Scheiterns zwischen den Felsen oder des Untergangs in den Wellen dachten; wenn die Soldaten eines solchen Schiffes, vom Schwindel der Seekrankheit ergriffen, in ihren Hängematten lagen oder, um nur fest zu stehen, sich an den Wasserfässern und an den Tauen anhielten; wenn man vor dem lauten Brausen der Wogen und dem Donner des Gewitters das Kommandowort des Kapitäns nicht vernehmen konnte: da sprang auf einmal, wie ein Sturmwogel, der sich beim Ungewitter am liebsten auf die